



Hier lebt Ihr Patenkind

Laufzeit **2000 bis ca. 2014**

Projektland **Vietnam**

Projektname **Quan Hoa**

Projektnr. **VNM-172433**



Ihre Unterstützung verändert die Lebensumstände von Kindern, Familien und Dorfgemeinschaften. So begleiten Sie Kinder auf dem Weg in eine bessere Zukunft.



Das Projektgebiet

Am Südchinesischen Meer liegt die Sozialistische Republik Vietnam. Mit einer Fläche von 331'114 km² ist der Staat fast zehn-mal so gross wie die Schweiz und zählt rund 82,7 Millionen Einwohner. Rund 300 Kilometer von der Landeshauptstadt Hanoi entfernt, führt World Vision das Regionale Entwicklungsprojekt Quan Hoa durch. Hier leben über 43'500 Menschen, darunter 2'700 Patenkinder, die von den Projektaktivitäten profitieren können.

Das Klima ist geprägt von Trockenperioden und plötzlichen, heftigen Regenfällen, die immer wieder Überschwemmungen, Landrutsche und Zyklone (Luftwirbel) auslösen. Die Gegend besteht grösstenteils aus Steilhängen, so dass es wenig Raum für Kulturland hat. Es besteht die Gefahr der Erosion. Ausserdem ist der Boden ausgelaugt und es mangelt an Bewässerungssystemen. Trotzdem ist die lokale Bevölkerung praktisch ausnahmslos in der Landwirtschaft tätig, 70 Prozent davon im Bambus- und Forstwesen und 30 Prozent bauen vor allem Reis, Cassava oder Mais an. 38 Prozent der Bevölkerung sind sehr arm. Oft reichen die Ernteerträge nicht aus, um die Fa-



milie das ganze Jahr über zu ernähren.

Auch im Gesundheitswesen besteht ein Entwicklungsbedarf. Malaria, Durchfall- und Atemwegserkrankungen sowie Tuberkulose sind nicht selten. Die Mangel- bzw. Fehlernährung ist ebenfalls weit verbreitet. Etwa 65 Prozent der Kinder zwischen sechs Monaten und fünf Jahren leiden an chronischer Mangelernährung. Kaum ein Kind unter fünf Jahren ist vollständig geimpft. Zwar gibt es Gesundheitsstationen und ein Gesundheits-



zentrum im Projektgebiet, doch diese können die Bedürfnisse der Bevölkerung nicht abdecken. Es fehlt an genügend Medikamenten, medizinischen Geräten und an einer fundierten Ausbildung der Angestellten. Ausserdem haben nicht alle Haushalte Zugang zu sauberem Trinkwasser.

Auch im Bildungsbereich besteht Handlungsbedarf. Zwar besuchen fast alle Kinder die Grundschule, doch nur wenige, vor allem kaum Mädchen, machen danach weiter. Den Schulen fehlt es am nötigen Unterrichtsmaterial und an geeigneten Räumlichkeiten.

Eine grosse Herausforderung ist die Stellung der Frauen. Sie tragen die Hauptlast der Arbeiten, nehmen jedoch kaum am sozialen Leben teil. Die Frauen- und Mädchenförderung ist somit ein wichtiger Punkt in der Projektarbeit.

Die Projektaktivitäten

Die Projektbewohner sind unsere Partner in der Entwicklungszusammenarbeit. Die Probleme der Region werden mit der lokalen Bevölkerung analysiert und zusammen werden Lösungen erarbeitet. Über mehrere Jahre hinweg begleitet World Vision den Entwicklungsprozess, bis die Menschen vor Ort selbstständig ihre Zukunft gestalten können.

Die Projektaktivitäten werden in verschiedenen Phasen durchgeführt und konzentrieren sich auf die Kernbereiche Soziale Entwicklung, Einkommen/Landwirtschaft, Schule/Bildung und Gesundheit/Hygiene. Diese ganzheitliche Entwicklung ist auf das Wohl der Kinder ausgerichtet und ermöglicht ihnen eine bessere Zukunft.

Ihr Patenschaftsbeitrag wird eingesetzt, um konkret folgende Aktivitäten durchzuführen.



Gesundheit / Hygiene

- Die Ernährung von Kindern unter zwei Jahren wird durch gezielte Schulung der Mütter verbessert.
- Durch bessere Hygiene in den Haushalten und den Schulen werden Durchfall- und Atemwegserkrankungen eingedämmt.
- Die Bevölkerung wird über verschiedene, allgemeine Gesundheits- und Ernährungsthemen informiert.
- Die Gesundheitsstationen werden mit dem benötigten Material ausgerüstet.
- Der Zugang zu sauberem Trinkwasser wird durch die Schulung der Bevölkerung im Neubau und Erhalt der Wasserversorgung verbessert.
- Die Bevölkerung, besonders Jugendliche, wird über HIV/AIDS aufgeklärt.

Schule / Bildung

- Die Lehrer können Kurse besuchen, in denen sie mit den Techniken und Methoden eines interaktiven Schulunterrichts vertraut gemacht werden.



- Um die Unterrichtsqualität zu steigern, besuchen die Lehrer regelmässige Weiterbildungen.
- Die Bevölkerung wird auf die Bedeutung eines regelmässigen Schulbesuchs der Kinder aufmerksam gemacht.
- Der Kindergartenbesuch wird gefördert.

Einkommen / Landwirtschaft

- Verschiedene Schulungsprogramme zu den Themen Reis- und Maisanbau, integrierte Schädlingsbekämpfung sowie integrierte Garten-, Teich- und Waldbewirtschaftung erhöhen die Ernteerträge.
- Die vermehrte Aufzucht und Haltung von Tieren, vor allem Ziegen, Kühen und Schweinen sowie die Veterinärdienste werden unterstützt.
- Bewässerungssysteme werden gebaut.
- Die Menschen haben die Möglichkeit, einen günstigen Mikrokredit für den Aufbau eines eigenen Kleinunternehmens zu erhalten.

- Laufend werden Schulungen in Finanz- und Geschäftsführung angeboten.

Soziale Entwicklung

- Die Bevölkerung wird aktiv in die Führung und das Geschehen des Projektes einbezogen.
- Das lokale Beraternetzwerk wird laufend geschult, damit es nach Beendigung des Projektes die Aktivitäten erfolgreich weiterführen kann.
- Das Bewusstsein der Bevölkerung über die Kinderrechte wird gestärkt.
- Die Gleichberechtigung der Frauen wird gezielt gefördert.



«Ich mag die Arbeit mit den Menschen hier in Quan Hoa sehr. Dadurch habe ich die Möglichkeit, bedürftigen Menschen zu helfen. Liebe Patin, lieber Pate, ich danke Ihnen herzlich für Ihre regelmässige Unterstützung.»
 Thai Hong Lam, World Vision Vietnam